

# Wissenschaftliches Schreiben und Barrierefreiheit (WiSe 25)

## Eckdaten

**Trainer\*innen:** Alexandra N. Andreasová, Ph.D.

**Termin 1:** 02. 12. 2025, **Uhrzeit:** 09:00-12:30, **Raum:** Zoom

**Arbeitseinheiten:** 4

**Verfügbare Plätze:** 8

**Anrechnung:** Erweiterungsmodul, Lehren und Lernen (NRW-Zertifikat)

Anmeldung (Interne)

Anmeldung (Externe)

## Inhalt

Barrierefreiheit der akademischen Ausbildung ist essenziell, um Chancengleichheit für alle Studierenden zu gewährleisten. Deshalb sind Hochschulen in Deutschland auch gesetzlich zur Umsetzung von Barrierefreiheit verpflichtet. Doch barrierefreie Gestaltung von Lehr-Lern-Materialien sowie von wissenschaftlichen Arbeiten nutzt nicht nur Studierenden mit (sichtbaren) Einschränkungen: Wir alle profitieren von Dokumenten, die möglichst barrierefrei gestaltet wurden.

In diesem Online-Workshop lernen wir die wichtigsten Kriterien der Barrierefreiheit kennen, wenn es um wissenschaftliche Texte geht. Dazu gehören korrekt formulierte Metadaten, semantische Auszeichnung von Textbausteinen, Alternativtexte bei Abbildungen, "sprechende" Links, definierte Lesereihenfolge sowie ausreichende Farbkontraste.

**BITTE BEACHTEN SIE DIE INHALTLICHEN VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME UNTER "ANFORDERUNGEN"!**

**ACHTUNG!**

Grundlagen zum Thema Wissenschaftliches Schreiben werden im Workshop

- Wissenschaftliches Schreiben in der Lehre - Grundlagen (04.11.2025)

vermittelt. Weitere Aspekte des Themas werden in den Workshops

- Praxiswerkstatt \_ Textfeedback mit System - ein Textfeedbackraster für die eigene Lehre entwickeln (11.11.2025)

- Aktivierende Methoden für die Textarbeit in der Lehre (18.11.2025)

- Formative Assessments zur Unterstützung des wissenschaftlichen Schreibprozesses (25.11.2025)

vertieft und erweitert.

## Lernziele

Im Workshop lernen die Teilnehmer\*innen die vier Kriterien der Barrierefreiheit im Bezug auf wissenschaftliches Schreiben kennen und erproben deren Umsetzung an eigenen Textdokumenten.

Die Teilnehmer\*innen können nach dem Workshop

- die Relevanz der Barrierefreiheit im wissenschaftlichen Schreiben reflektieren.
- die Gliederung der Textdokumente mittels Formatvorlagen semantisch korrekt auszeichnen.
- Alternativtexte für Abbildungen (eventuell mithilfe der KI) formulieren.
- die für Barrierefreiheit relevanten Metadaten formulieren.

## Anforderungen

Teilnehmer\*innen bringen zum Workshop ihre eigenen Beispiele für wissenschaftliche Textdokumente mit. Es ist möglich, mit dem Textverarbeitungsprogramm eigener Wahl zu arbeiten. Aus Zeitgründen werden sich die Erläuterungen der Trainerin allerdings auf MS Word beschränken.

## Organisatorische Hinweise

1. Dieser Workshop ist Teil der Reihe "Wissenschaftliches Schreiben in der Lehre anleiten und begleiten". Es können alle oder einzelne Workshops der Reihe besucht werden.
2. Der Workshop richtet sich sowohl an Lehrende als auch an Tutor\*innen.
3. Der Workshop wird online via Zoom durchgeführt. Die Zugangsdaten zum Zoom-Meeting erhalten Sie kurz vor Beginn des Workshops.

## Barrierefreiheit

Präsenzworkshops in der Quantiusstraße

Die Seminarräume befinden sich im 2. Stock und sind nur über Treppen zugänglich.

Präsenzworkshops in der Kaiserstraße

Die Seminarräume befinden sich im 1. Stock, welcher mit einem Aufzug erreichbar ist. Das Gebäude ist eingeschränkt barrierefrei.

Online-Workshops

Wir arbeiten daran, unsere Online-Workshops so weit wie möglich barrierearm zu gestalten.

# Wissenschaftliches Schreiben und Barrierefreiheit (WiSe 25)

Bitte melden Sie sich, falls Sie Unterstützung vor, während oder nach der Veranstaltung benötigen, beim Team des BZH.